

Bitte fügen Sie Kopien des Aufenthaltstitels sowie Ihrer Zeugnisse/Diplome bei.

Datenschutzhinweise und Einwilligungserklärung

I. Zuständigkeit der Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Für die Beratung und Ausbildungsplanung sowie für die Feststellung der Zulassungsvoraussetzungen nach den „**Richtlinien Garantiefonds Hochschulbereich**“ (RL-GF-H) vom 05.09.2016 sind die Bildungsberatungsstellen Garantiefonds Hochschule verantwortlich. Bei den Trägern der Beratungsstellen handelt es sich um „nicht-öffentliche Stellen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 Bundesdatenschutzgesetzes. Die Beratungsstellen sind verantwortliche Stellen im Sinne des Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

II. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bildungsberatung „Garantiefonds Hochschule“ (GF-H) verarbeitet zum Zwecke der Beratung, der Ausbildungsplanung, der Prüfung von Zulassungsvoraussetzungen zwecks Förderung gemäß den RL-GF-H und für statistische Zwecke folgende **personenbezogene Daten**:

Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Personenstand, Land/Bundesland, Postleitzahl, Wohnort, Straße, Telefonnummer, Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, Schulabschluss, Studienfachrichtung, Studienabschluss, erlernter Beruf, sonstige Qualifikationen, Ausbildungsziel und Ausbildungswünsche; Zweck, Art und Höhe der Leistung, Eigenanteil/Drittmittel, Bankverbindung (Bank, IBAN) und Angaben über Vermögensverhältnisse; Einreisedatum in die Bundesrepublik von GF-H Teilnehmenden und Eltern

und folgende **besondere Arten personenbezogener Daten**:

Geburtsort, Geburtsland, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus von GF-H Teilnehmenden, Ehegattin/Ehegatte, Kinder und Eltern.

Die Verarbeitung der vorgenannten Daten ist erforderlich, um die Vorbildung Ratsuchender zu bewerten, Ausbildungswege zu planen, Fördermöglichkeiten aufzuzeigen und die Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an dem Förderprogramm „Garantiefonds Hochschulbereich“ zu prüfen. Weiter dienen sie der fortlaufenden prozessbegleitenden Beratung, statistischen Zwecken im Rahmen der Qualitätssicherung und dem Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung gegenüber dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als Zuwendungsgeber.

Die Daten werden nicht außerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Die Mitarbeiter/-innen der Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule sind schriftlich verpflichtet, in Bezug auf die Vertraulichkeit und Integrität personenbezogener Daten i.S.d. EU-DSGVO die Vorgaben der geltenden Datenschutzvorschriften einzuhalten.

III. Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten, Zugang, Löschung

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen und besonderen personenbezogenen Daten erfolgt durch die Bildungsberatungsstellen GF-H an die Koordinierungsstelle Garantiefonds Hochschule und im Falle eines Wohnortwechsels an die jeweils zuständige Bildungsberatungsstelle GF-H. Die erhobenen Daten werden 15 Monate nach der letzten Kontaktierung der Bildungsberatung durch den/die Teilnehmende anonymisiert. Ein Personenbezug ist dann nicht mehr herstellbar.

Wenn Sie bei der Bildungsberatung GF-H einen Antrag auf Förderung nach den RL-GF-H stellen, werden im Falle einer durch die Bildungsberatung GF-H positiv erfolgten Prüfung der Fördervoraussetzungen personenbezogene Daten an den Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS e.V.) zum Zwecke der Berechnung der Förderleistung übermittelt. Der OBS e.V. erhält ausschließlich Daten, die zur Berechnung des Förderumfangs und zur Leistungserbringung erforderlich sind und die Grundlage des privatrechtlichen Fördervertrages darstellen.

Im Falle der Förderung und der Teilnahme an einer GF-H geförderten Maßnahme werden außerdem Ihre zur Durchführung der Maßnahme erforderlichen personenbezogenen Daten an den beauftragten Anbieter der Maßnahme übermittelt.

Darüber hinaus findet keine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte statt.

Nach Beendigung der Förderung und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (10 Jahre) werden Ihre personenbezogenen Daten anonymisiert, damit die Sachdaten zur Auswertung weiter erhalten bleiben, aber ein Personenbezug nicht mehr herstellbar ist.

IV. Rechte der Ratsuchenden

Sie haben das jederzeitige Recht auf

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten,
- Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten Daten,
- Löschung von Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Datenübertragbarkeit,
- Widerspruch, sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß verarbeitet werden sowie
- Widerruf einer erteilten Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft.

Sie haben ferner das Recht der Beschwerde gegen die Datenverarbeitung bei der Aufsichtsbehörde, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Bundesland oder für die Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule zuständig ist. Dies ist: Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel.: 0211 38424 – 0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

Im datenschutzrechtlichen Sinn verantwortliche Stelle: Bundesarbeitsgemeinschaft Katholische Jugendsozialarbeit (BAG KJS) e. V., Carl-Mosterts-Platz 1, 40477 Düsseldorf Tel.: +49 (0)211 9448521, E-Mail: bildungsberatung@jugendsozialarbeit.de. Die Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter: isabel.arnon@outlook.de.

Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

Ich willige hiermit ein, dass die Mitarbeiter/-innen des Bundesprogramms Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule die oben genannten personenbezogenen und besonderen Arten personenbezogener Daten zum Zwecke der Beratung, der Ausbildungsplanung und für statistische Zwecke verarbeiten.

Wenn ich bei der Bildungsberatung GF-H einen Antrag auf Förderung nach den RL-GF-H stelle, erkläre ich mich im Falle der Zulassung zur Förderung mit der Übermittlung von Daten, die zur Berechnung des Förderumfangs und zur Leistungserbringung erforderlich sind, an den OBS e.V. einverstanden. Ohne eine Übermittlung dieser Daten an den OBS e.V. kann keine Förderung erfolgen.

Mir ist ferner bekannt, dass ich meine Einwilligung in die Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann (siehe IV. dieser Datenschutzhinweise). Sofern die Datenverarbeitung auf eine weitere Rechtsgrundlage gestützt werden kann, hat dies jedoch zur Folge, dass die Datenverarbeitung auch nach dem Widerruf der Einwilligungserklärung rechtmäßig bleibt.

_____, den _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des/der Einwilligenden) (Vor- und Nachname)